Betriebsanweisung nach § 14 Gefahrstoffverordnung

Arbeitsbereich: Tätigkeit:

Gefahrstoffbezeichnung

thermodent® alka clean

Risikohinweise für Mensch und Umwelt



H315 Verursacht Hautreizungen. - H319 Verursacht schwere Augenreizung. -Signalwort: Achtung

WGK 2: deutlich wassergefährdend

Schutzmaßnahmen und Anweisungen



Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen., BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen., BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen., Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.



Handschutz Spritzschutz: Einmalhandschuh aus Nitrilkautschuk z.B. Dermatril (Schichtdicke: 0,11 mm)

der Fa. KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen. Dauerkontakt: Schutzhandschuh aus Nitrilkautschuk z.B. Camatril (> 480 min, Schichtdicke: 0,40 mm) oder aus Butylkautschuk z.B. Butoject (>480 min, Schichtdicke: 0,70 mm) der

Fa. KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen.

Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166 Augenschutz

Atemschutz Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

Verhalten im Gefahrfall

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

1. Maßnahme: Alarmierung

Geeignete Lösch-

mittel

Reinigung/ Auf-

nahme

Löschpulver Kohlendioxid (CO2) Wassersprühstrahl Schaum

Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Säge-



Erste Hilfe

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen und Arzt Augenkontakt

konsultieren. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

Hautkontakt Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.

An die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen. Einatmen Verschlucken KEIN Erbrechen herbeiführen. Vorsorglich Wasser trinken. Bei anhaltenden Be-

schwerden einen Arzt aufsuchen.

Ersthelfer:



Tel:

Sachgerechte Entsorgung

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Entsorgung von Produktresten in Abstimmung mit dem Abfallbeauftragten.

Abfallschlüssel-Nr.: EAK 070601

Abfallbeauftragter:



Tel:

Z11473 Version 02.01